

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung der sia Sektion Bern vom **Mittwoch, 31. Mai 2017, 17.00 Uhr, Berner GenerationenHaus, Bubenbergplatz 2, Bern**

Anwesend vom Vorstand:	Christopher Berger Daniel Bommer Kamenko Bucher Martin Diggelmann Regina Glatz Andreas Glauser Michael Karli Vinzenz Luginbühl Yorick Ringeisen Marino Sansoni Martin Vinzens Andreas Schlupe Andreas Güngerich	Präsident/Vorsitz Finanzverantwortlicher Sekretär/Protokoll
Entschuldigt vom Vorstand:	Michael Benz Cäsar Graf Christine Odermatt Nick Ruef Michael Wieser	
Anwesende Gäste:	Franz Bamert Andreas Ruby Michael Schmid Stefan Schneider Anna Suter	Vorstandsmitglied Fachverein a&k Referent Präsident Berufsgruppe Architektur Schweiz. Werkbund SWB Bern Vorstandsmitglied sia CH
Entschuldigte Gäste:	Angelo Cioppi Sébastien Droz Markus Hofstetter Thomas Pfluger Jutta Strasser	Amt für Grundstücke und Gebäude Vizepräsident sia Sektion NE FSU-Mittelland Hochbau Stadt Bern ABAP
Anwesende Mitglieder:	39	
(inkl. Vorstand)		
Entschuldigte Mitglieder:	10	

Berger eröffnet um 17.05 Uhr die Versammlung. Er begrüsst namentlich Anna Suter, Vorstandsmitglied sia Schweiz, Michael Schmid, Präsent Berufsgruppe Architektur, Franz Bamert, Vorstandsmitglied Fachverein Architektur und Kultur sowie Stefan Schneider, Schweizerischer Werkbund SWB.

Gegen die Traktandenliste werden keine Einwendungen erhoben.

Als Stimmzähler wird **Karli** bestimmt.

-
1. **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 1. Juni 2016**
 2. **Jahresbericht 2016**
 3. **Rechnung 2016: Décharge-Erteilung an Vorstand**
 4. **Budget 2017; Festsetzung der Mitgliederbeiträge**
 5. **Wahlen**
 - 5.1 Neuwahl
 - 5.2 Bestätigungswahlen
 6. **Schwerpunkte sia Schweiz 2017**
 7. **sia Fachverein Architektur & Kultur**
 8. **Varia**
-

1. **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 1. Juni 2016**

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung wird ohne Gegenstimme genehmigt.

2. **Jahresbericht 2016**

Die Unterlagen wurden zusammen mit der Einladung versandt.

Berger fasst die Aktivitäten des letzten Jahres zusammen:

Im Rahmen der Nachwuchsförderung waren wir an der BAM und an der tunBern tätig. Bei der BAM war es ein Anliegen, alle verschiedenen Berufsgruppen gut vertreten zu haben. **Berger** bedankt sich namentlich bei **von Grünigen** und **Bucher** für die Mitarbeit.

Die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Burgdorf war ebenfalls zentral. Zu verweisen ist auf die Vergabe eines Preises für Masterarbeiten. Ferner nimmt **Glatz** im Beirat Einsitz.

Berger bedankt sich bei **Karli** für die Organisation der 5à7 Veranstaltungen. Alle sind aufgerufen, auf mögliche Objekte hinzuweisen, namentlich die Ingenieure.

Berger weist auf die sia-Tage hin. Der sia hat erneut Broschüren verteilt. Es gab zahlreiche Feedbacks aus der Öffentlichkeit.

Der sia hat sich im Rahmen der PKBB an diversen Behördenaussprachen beteiligt. Ferner ist auf die Mitwirkung im Rahmen des STEK (Stadtentwicklungskonzepts) hinzuweisen.

Der Vorstand hat sich mit Vergabeverfahren befasst, ein Thema war der Architektenpool, den die Stadt Bern gebildet hat. In diesem Zusammenhang ist auch auf die Marktbeobachtung hinzuweisen, die der sia Schweiz vornehmen will.

Weiterbildung war ebenfalls ein wichtiges Thema. Wir führten ein dreiteiliges Seminar zur Haftung von Planerinnen und Planern durch.

Schliesslich ist auf die zahlreichen Vernehmlassungen hinzuweisen, die wir eingereicht haben. **Berger** dankt den Mitwirkenden.

Die Anwesenden nehmen die Ausführungen zur Kenntnis, der Jahresbericht wird stillschweigend genehmigt.

3. Rechnung 2016: Décharge-Erteilung an Vorstand

Bommer präsentiert die Rechnung 2016. Die Einnahmen lagen erfreulicherweise über dem Budget.

Es resultierte ein Gewinn von CHF 9'255.74.

Die Ausgaben sind in der Zusammenstellung gegenüber den Vorjahren etwas neu geordnet. Die Abweichungen zum Budget sind eher geringfügig. Das Vermögen ist entsprechend angewachsen. Per 31. Dezember 2016 beträgt es CHF 153'273.16.

Der Revisorenbericht (von Itten und Hodel) liegt vor. Es werden keine Fragen zur Rechnung 2016 gestellt.

Die Rechnung wird ohne Gegenstimme angenommen.

4. Budget 2017; Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Bommer präsentiert das Budget 2017.

Budgetiert ist ein Beitrag für die Marktbeobachtung (von CHF 5'000.00). Sodann ist ein erheblicher Betrag für das Haftungsseminar vorgesehen (CHF 11'500.00). Es ist ein Verlust von CHF 16'000 budgetiert. Dies ist die Folge der besonderen Projekte, die wir im Jahr 2017 fördern möchten.

Bommer teilt mit, dass die Mitgliederbeiträge unverändert belassen werden sollen, wie folgt:

	Unverändert	
Einzelmitgliederbeitrag	CHF	110.00
Einzelmitglieder für unter 30 Jahren	CHF	55.00
Beitrag bei Eintritt nach dem 01.07.2017	CHF	55.00
Nach Vollendung des 65. Altersjahrs	CHF	55.00
Mitglieder mit über 35-jähriger Verbandszugehörigkeit	CHF	55.00
Bürobeitrag	Grundtage CHF 50.00 plus CHF 10.00 pro Arbeitnehmer (Lernende ausgeschlossen)	

Das Budget wird einstimmig genehmigt. Die Mitgliederbeiträge werden belassen.

Berger bedankt sich beim Kassier.

5. Wahlen

Wir verabschieden uns heute von folgenden Vorstandsmitgliedern: **Luginbühl** und **Sansoni**.

Berger bedankt sich bei beiden Zurücktretenden für den geleisteten Einsatz.

5.1 Neuwahl

Als Nachfolger für **Luginbühl** bzw. **Sansoni** schlägt der Vorstand vor: Fabian Hürzeler.

Hürzeler stellt sich kurz vor. Er wird mit Applaus im neuen Amt willkommen geheissen.

5.2 Bestätigungswahlen

Sodann stehen diverse Bestätigungswahlen (**Berger, Diggelmann, Glatz, Glauser, Graf, Odermatt** und **von Grünigen**) an.

Berger beantragt, dass diese Mitglieder gesamthaft zu wählen sind, was einstimmig angenommen wird.

Sämtliche Vorstandsmitglieder werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt. Gleichzeitig wird **Berger** als Präsident wiedergewählt.

6. **Schwerpunkte sia Schweiz 2017**

Suter orientiert über die Organisation und die aktuellen Tätigkeiten des sia Schweiz. Sie bedankt sich für das Engagement unserer Mitglieder in der Sektion, in den Berufsgruppen etc.

Die Energiestrategie 2050 war ein wichtiges Thema, das viel Einsatz erfordert hat. So dann ist auf sia-Tage und die Anlässe zur Baukultur hinzuweisen. Aarau, Winterthur und Thun sind neu in die swiss squares app aufgenommen werden.

Die Berufsgruppen und Sektionen haben sich im Jahr 2016 in Biel getroffen. Das Projekt „Umsicht 2016“ konnte lanciert werden. Acht Beiträge wurden ausgezeichnet.

Der sia Schweiz nimmt Vergabeverfahren unter die Lupe. In der Romandie findet eine Marktbeobachtung bereits statt. Dieses Vorhaben soll nun auch in die Deutschschweiz übernommen werden.

Der sia Schweiz verfügt derzeit über eine ausgeglichene Rechnung.

Die Ausführungen von **Suter** werden mit Applaus verdankt.

7. **sia Fachverein Architektur & Kultur**

Bamert stellt die Tätigkeiten des sia Fachvereins Architektur & Kultur vor.

Der Verein ist aus der BGA entstanden. Er hat folgende Zwecksetzung:

- Bildung einer Plattform innerhalb des sia zur Wahrung und Förderung der Qualität in der Architektur;
- Organisation und Durchführung von Fachreisen und Exkursionen zur beruflichen Weiterbildung;
- Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen mit Architektur und Kultur im Mittelpunkt in Absprache mit der Berufsgruppe Architektur.

Nächste Destinationen für Fachreisen sind u.a. Südengland, Nordspanien und Mailand. Eine kürzlich organisierte Reise führte nach Hamburg.

Nächstes Jahr ist ein Kulturerbejahr. Auch hierzu werden Veranstaltungen durchgeführt.

8. **Varia**

Berger macht auf die anstehenden 5à7-Veranstaltungen aufmerksam (PostParc Bern am 7. Juni 2017, Schulhaus Lutertal in Bolligen am 28. Juni 2017).

Schluss des geschäftlichen Teils: 18.00 Uhr

Für das Protokoll:


Dr. Andreas Güngerich

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil referiert Andreas Ruby, Direktor SAM Schweizerisches Architekturmuseum, Basel, zum Thema „Warum es ein Schweizerisches Architekturmuseum braucht“. Der Vortrag wird mit grossem Interesse und ebenso grossem Applaus aufgenommen.